



**Die Elternvereinigung an den Gymnasien
und Realschulen der Orden und anderer
freier katholischer Schulträger in Bayern**

www.schulwerk-bayern.de/evo.html



Wer/Was ist die EVO?

Der aktuelle EVO-Vorstand

<https://www.schulwerk-bayern.de/evo/vorstand.html>



- 1. Vorsitzender: Herr Prof. Dr. Ernst Fricke
*Gymnasium der Schulstiftung
Seligenthal, Landshut*

- 2. Vorsitzender: Frau Martina Neunaber
Mädchenrealschule St.-Ursula, Augsburg

- Kassier: Herr Jörn Monstadt
*Maristen Gymnasium der Schulstiftung der Diözese
Regensburg, Furth (bei Landshut)*

- Schriftführer: Herr Werner Nebel
Maria-Ward-Gymnasium Aschaffenburg

- Mitglieder:
 - Frau Sabine Kuhnert-Metzner
Gymnasium der Benediktiner Kloster Schäftlarn
 - Frau Carola Kurz
*Johanna-Decker-Realschule der Schulstiftung der
Diözese Regensburg, Amberg*
 - Frau Alexandra Mayer
*Mädchenrealschule St. Ursula des Schulwerks der
Diözese Augsburg, Augsburg*

Wer/Was ist die EVO?



- EVO ist die Elternvereinigung an den Gymnasien und Realschulen der Orden und anderer freier katholischer Schulträger in Bayern.
- Sie besteht seit 1956.
- Sie ist ein freier Zusammenschluss von Eltern und Erziehungsberechtigten, die ihre Kinder an einer der Mitgliedsschulen unterrichten und erziehen lassen.
- In ihr sind die Elternbeiräte ihrer Mitgliedsschulen vertreten

Wer/Was ist die EVO?



- Die EVO ist eine bayernweite Einrichtung und wahrt die Interessen und Rechte der Eltern der ihr angeschlossenen Schulen.
- Die EVO gestaltet mit Eltern, Schülern, Lehrern und Schulträgern gemeinsam die Erziehungsgemeinschaft Eltern – Schule
- Sie fördert die Grundsätze der katholischen Schulen in freier Trägerschaft und setzt sich dafür ein, sie mit Leben zu erfüllen



Wer ist Mitglied?

Wer ist Mitglied?

- Alle Elternbeiräte von Gymnasien (ausgenommen die Spätberufenen- und Abendgymnasien)
 - 12 Gymnasien, Diözese Augsburg
 - 4 Gymnasien, Erzdiözese Bamberg
 - 1 Gymnasium, Diözese Eichstätt
 - 11 Gymnasien, Erzdiözese München-Freising
 - 5 Gymnasien, Diözese Passau
 - 8 Gymnasien, Diözese Regensburg
 - 4 Gymnasien, Diözese Würzburg
- Sowie 39 der 68 Realschulen des Katholischen Schulwerks Bayern



Was macht die EVO?

Was macht die EVO?



- Wir beraten unsere Mitgliedsschulen bei allen ihren Anliegen umfassend (auch durch regelmäßige Rundschreiben und Informationen auf der EVO-Homepage beim Katholischen Schulwerk Bayern

➔ www.schulwerk-bayern.de/evo.html

Katholisches Schulwerk in Bayern
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Verband der bayerischen (Erz-)Diözesen

Suche

Informationen

Mitgliedsschulen des Katholischen Schulwerks

Schulorte auf einer Bayernkarte

EVO Elternvereinigung

- Vorstand
- Aktuelles - u. a. Jahreshauptversammlung
- Rundschreiben der EVO
- Mebis
- G8 - G9 Diskussion
- E-Zigaretten und E-Shishas
- Inklusion und deren Finanzierung
- Schulbussicherheit
- Förderprojekte der EVO

GENEROSO ANIMO - Die Ehrenauszeichnung des Katholischen Schulwerks

Publikationen und Downloads

Rückblick

Adressen

Hilfreiche Links

Kontakt

Impressum

Haftung

EVO ELTERNVEREINIGUNG
Elternvereinigung an den Gymnasien und Realschulen der Orden und anderer freier katholischer Schulträger in Bayern

Die nächste EVO-Jahresversammlung findet am 03.02.2017 und 04.02.2017 in Furth bei Landshut statt. Weitere Informationen finden Sie unter [Rundschreiben der EVO](#).

Die letzte EVO-Jahresversammlung 2015 fand am 20.11. und 21.11.2015 in Straubing statt. Weitere Informationen finden Sie unter [Aktuelles - u. a. Jahreshauptversammlung](#).

Wichtige Unterlagen:

- Info-Flyer der EVO
- Aufnahmeformular
- Satzung

Mitgliedsbeiträge: Gymnasium & Realschulen: 0,50 Euro/Kind/Schuljahr

Mitgliedsschulen: Alle Gymnasien (ausgenommen die Spätberufenen- und Abendgymnasien) des Katholischen Schulwerks in Bayern
39 der 68 Realschulen des Katholischen Schulwerks in Bayern.
Bitte [Liste](#) anklicken.

Ehrenvorsitzende: Die Vorsitzende der EVO von 2006 - 2010, Frau Monika Endraß, wurde zur Ehrenvorsitzenden ernannt. Die [Urkunde](#) sehen Sie [hier](#).fileadmin/evo/Urkunde-Monika-Endrass.pdf

Verschiedenes: Die LEV-RS setzt sich für **das gegliederte Schulwesen** ein. Infos über die Veranstaltung vom 07. September 2015 unter <http://www.km.bayern.de/ministerium/meldung/2162/fuer-ein-differenziertes-schulwesen-bundesweite-initiative-schlaegt-alarm.html>

Akzent Elternarbeit
Abschlussvortrag Prof. Dr. Werner Sacher "Akzent Elternarbeit" (287 KB)
Rundschreiben zum Thema "Akzent Elternarbeit" - Schuljahr 12/13 vom 24.04.2013
Zusammenfassung der Veranstaltung "Akzent Elternarbeit", Kloster Banz, 18.03.2013
Folien mit Gliederungspunkten des Vortrags "Elternarbeit - notwendige Neuorientierungen" von Prof. Werner Sacher

Links: Landes-Eltern-Vereinigung der Gymnasien in Bayern e. V. LEV-Gym
Landes-Elternverband Bayerischer Realschulen e. V. LEV-RS

Was macht die EVO?

- Wir vertreten die Interessen der Eltern unserer Mitgliedsschulen und damit auch die Schulträger unserer Mitgliedsschulen.

Beispiel 1 – mebis (<https://www.schulwerk-bayern.de/evo/mebis.html>)

Nicht allen katholischen Schulen wurde bislang ein kostenpflichtiger Zugang gewährt. Der Zugriff auf die Prüfungsdatenbanken mit Abschlussprüfungen und Abituraufgaben der vergangenen Jahre wurde aus urheberrechtlichen Gründen gänzlich verwehrt, obwohl auch katholische Schulen stets aufgefordert werden, Prüfungsaufgaben zu erstellen und einzureichen. Das von der EVO in Auftrag gegebene Gutachten von Prof. Dr. Kai v. Lewinski, Uni Passau, war schlussendlich erfolgreich. Am 05.03.2016 wurde das Gutachten im Beisein des Vorstandsmitglieds der EVES, Herr Hilmar Mante (s. Foto rechts), von Herrn Prof. Dr. Fricke an Herrn Püls (s. Foto Mitte) übergeben. Auch dem Kultusminister konnte ein Exemplar überreicht werden.



Was macht die EVO?



- Wir vertreten die Interessen der Eltern unserer Mitgliedsschulen und damit auch die Schulträger unserer Mitgliedsschulen.

Beispiel 2 – Refinanzierung – „Zuschuss der EVO an das Katholische Schulwerk i. H. v. 10.000 € für das Projekt „Erziehungsgemeinschaft“

Dadurch waren folgende Aktivitäten möglich:

- Begleitung der Schulen bei der Konzepterstellung zur Verbesserung der Erziehungsgemeinschaft
- Vorträge zur Vorstellung des Projekts an allen 26 teilnehmenden Schulen (Investition ca. 10.000 €)
- Fortbildungen der Lehrer zum Thema Projektplanung und Elterngespräche
- Ausbildung von 20 KlasseTeam Trainern, die speziell an unseren Schulen die Lehrer fortbilden werden (Investition ca. 15.000 €)
- Erster Durchgang der Lehrerschulungen durch die KlasseTeam Trainer
- Planung eines Erfahrungsaustauschs der Projektverantwortlichen am 07.02. – 08.02.2017
- Sicherung der Evaluation des Projekts durch die FAU Nürnberg-Erlangen (Prof. Dr. Michaela Gläser-Zikuda)



**Katholisches Schulwerk
in Bayern**
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Verband der bayerischen (Erz-)Diözesen

80336 München, 23.11.2016 drba-la
Adolf-Kolping-Straße 4
Tel. 089 555-266 Fax 089 555 378
lamaack@schulwerk-bayern.de
Homepage: www.schulwerk-bayern.de

Katholisches Schulwerk, Adolf-Kolping-Straße 4, 80336 München

Herrn
Prof. Ernst Fricke
1. Vorsitzender der EVO
Innere Regensburger Straße 11
84034 Landshut

**Projekt Erziehungsgemeinschaft an Katholischen Schulen
Zuschuss der der EVO - 1. Tranche**

Sehr geehrter Herr Prof. Fricke,

der Vorstand der EVO hat in der Sitzung von Oktober 2015 großzügig die Unterstützung des Projekts Erziehungsgemeinschaft an Katholischen Schulen beschlossen und die Bereitstellung von 10.000€ in Aussicht gestellt. Über diese Zusage waren wir sehr erfreut.

Das Projekt hat inzwischen große Fortschritte gemacht, folgende Aktivitäten sind schon durchgeführt worden:

- Begleitung der Schulen bei der Konzepterstellung zur Verbesserung der Erziehungsgemeinschaft
- Vorträge zur Vorstellung des Projekts an allen 26 teilnehmenden Schulen (Investition ca. 10.000€)
- Fortbildungen der Lehrer zum Thema Projektplanung und Elterngespräche
- Ausbildung von 20 KlasseTeam Trainern, die speziell an unseren Schulen die Lehrer fortbilden werden (Investition ca. 15.000€)
- Erster Durchgang der Lehrerschulungen durch die KlasseTeam Trainer
- Planung eines Erfahrungsaustauschs der Projektverantwortlichen am 07.02.-08.02.2017
- Sicherung der Evaluation des Projekts durch die FAU Nürnberg-Erlangen (Prof. Dr. Michaela Gläser-Zikuda)

Für die Evaluation hat der Verwaltungsrat des Katholischen Schulwerks in Bayern eine sechsstellige Summe bereitgestellt. Es ist also schon viel in Bewegung gekommen und weitere Planungen stehen an.

Für uns ist jetzt der Zeitpunkt gekommen, die Auszahlung einer ersten Tranche in Höhe von 2.500€ zu erbitten.

Freundliche Grüße

Iris Lamaack
Referentin für Schulentwicklung und Evaluation

Was macht die EVO?



- Wir vertreten die Interessen der Eltern unserer Mitgliedsschulen und damit auch die Schulträger unserer Mitgliedsschulen.

Beispiel 3 – Finanzielle Unterstützung der Inklusion durch den Freistaat Bayern

Die bei der gemeinsamen Jahresversammlung verabschiedete „Straubinger Erklärung“ zur staatlichen Finanzierung von Inklusion an kirchlichen Schulen wurde am Festtag Heilige Drei Könige / Epiphania von den Vorsitzenden der EVO und der EVES ausgefertigt

The image shows the cover of a document titled "Straubinger Erklärung zur staatlichen Finanzierung von Inklusion an kirchlichen Schulen". The cover features the EVO logo on the left and the EVES logo on the right. The EVES logo includes the text "EVANGELISCHE SCHULSTIFTUNG IN BAYERN" and the motto "leben, lernen, glauben im Spielraum christlicher Freiheit". The document is dated "beschlossen bei der gemeinsamen Jahresversammlung von EVO und EVES am 21.11.2015 im Ursulinengymnasium in Straubing".



Elternvereinigung an den Gymnasien und
Realschulen der Orden und anderer
freier katholischer Schulträger in Bayern



EVANGELISCHE
SCHULSTIFTUNG
IN BAYERN

Elternvertretung der Schulen innerhalb der
Evangelischen Schulstiftung in Bayern (EVES)

miteinander
leben, lernen, glauben
im Spielraum christlicher Freiheit

Straubinger Erklärung zur staatlichen Finanzierung von Inklusion an kirchlichen Schulen

**beschlossen bei der gemeinsamen Jahresversammlung von
EVO und EVES am 21.11.2015 im Ursulinengymnasium in Straubing**

Das bayerische Schulwesen bietet zahlreiche Wege der Inklusion von Schülerinnen und Schülern mit Behinderungen.

Nicht zuletzt seit der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und der Einführung des Schulprofils „Inklusion“ durch eine Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen von 13. Juli 2011, die von allen Parteien des Bayerischen Landtags getragen wurde, setzt der Freistaat Bayern seit dem Schuljahr 2011/12 erhebliche zusätzliche finanzielle bzw. personelle Mittel für die Inklusion an staatlichen Schulen ein. Diese zusätzlichen Mittel kommen kirchlichen Schulen als Schulen in freier Trägerschaft nicht zugute.

Was macht die EVO?



- Wir bezuschussen Projekte unserer Mitgliedsschulen
 - ➔ <https://www.schulwerk-bayern.de/evo/foerderprojekte-der-evo.html>
- Bezuschussung der Mathegym Lernplattform (beste Lernplattform für Mathematik in Europa)
- Projekt „Erziehungsgemeinschaft“ des Katholischen Schulwerks Bayern
- Bezuschussung des Französisch-Preises

The screenshot shows the Mathegym website interface. At the top, there is a navigation bar with links for 'Startseite', 'Jetzt testen', 'Preise/Info', 'Hilfe/FAQ', 'Registrieren', and 'Login'. The main heading is 'Mathegym' with the subtitle 'Online Training für Gymnasium und Realschule'. A prominent button says 'Jetzt testen'. Below this is a circular logo for the 'Comenius EduMedia Medaille 2016'. A testimonial from David Haigermoser, a teacher at Karls-Gymnasium Bad Reichenhall, is displayed. At the bottom, a section titled 'Top 5 vom Vortag' lists the top performers with their names, classes, schools, and scores.

Top 5 vom Vortag		
1)	Ridwan Z. 8c	Luitpold-Gymnasium München 364 Checkos
2)	Leonie K. 8b	Hildegardis-Gymnasium Kempten 299 Checkos
3)	Felix P. 6b	Konradin-Realschule Friedberg 229 Checkos
4)	Patrick F. 7c	Gymnasium Bad Aibling 189 Checkos
5)	Theo A. 7b	Gymnasium Wilhelmsdorf 183 Checkos

Was macht die EVO?



- Unterstützung besonderer Einzelprojekte unserer Mitgliedsschulen, vom Gesundheitsprojekt (Antidrogen-Show mit Eisi Gulp) bis zu Aufklärungsprojekten für Mädchen (Zyklus-Show) und vieles mehr (auf der EVO Homepage zur Anregung und als vorbildliche Projekte veröffentlicht).

<https://www.schulwerk-bayern.de/evo/foerderprojekte-der-evo.html>



Was macht die EVO?



- Wir kämpfen erfolgreich gegen E-Zigaretten und E-Shishas und haben die Ergänzung des Jugendschutzgesetzes als EVO angeregt und bundesweite Unterstützung erfahren.

➔ <https://www.schulwerk-bayern.de/evo/e-zigaretten-und-e-shishas.html>

**Gesetz
zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor den Gefahren
des Konsums von elektronischen Zigaretten und elektronischen Shishas¹**

Vom 3. März 2016

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

**Artikel 1
Änderung des
Jugendschutzgesetzes**

Das Jugendschutzgesetz vom 23. Juli 2002 (BGBl. I S. 2730; 2003 I S. 476), das zuletzt durch Artikel 4 Absatz 36 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. I S. 3154) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

12. entgegen § 10 Absatz 1, auch in Verbindung mit Absatz 4, ein dort genanntes Produkt an ein Kind oder eine jugendliche Person abgibt oder einem Kind oder einer jugendlichen Person das Rauchen oder den Konsum gestattet,
13. entgegen § 10 Absatz 2 Satz 1 oder Absatz 3, jeweils auch in Verbindung mit Absatz 4, ein dort genanntes Produkt anbietet oder abgibt,“.

Artikel 2

Pressemitteilung Nr. 1/2016

„Bundestag schließt Gesetzeslücke: Bundesrat stimmt am 26.02.2016 zu – Keine E-Zigaretten und E-Shishas mehr an Jugendliche“

Die EVO freut sich über diesen Erfolg im Interesse aller Eltern und SchülerInnen.

Der Deutsche Bundestag hat am 28. Januar in zweiter und dritter Lesung das „Gesetz zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor den Gefahren des Konsums von elektronischen Zigaretten und elektronischen Shishas beschlossen.“ (Quelle: www.bmfsfj.de/BMFSFJ/Service/volltextsuche.did=223126.html).

Damit dürfen elektronische Zigaretten und E-Shishas künftig nicht mehr an Kinder und Jugendliche verkauft werden. Der Deutsche Bundestag verabschiedete dieses Gesetz, mit dem das bereits bestehende Abgabe- und Konsumverbot für Tabakwaren auf elektronische Zigaretten und elektronische Shishas ausgedehnt wird. Das Verbot gilt auch für den Versandhandel.

Der Bundesrat hat diesem Gesetzentwurf am 26.02.2016 zugestimmt. Damit kann das Gesetz demnächst verabschiedet und in Kraft treten (Quelle: <http://www.bmfsfj.de/BMFSFJ/kinder-und-jugend.did=223460.html>).

Die EVO-Initiative für alle bayerischen Eltern und SchülerInnen und Elternverbände (LEV Gym. und LEV RS) beginnend im Jahr 2014 war damit erfolgreich.

Ausgangspunkt für alle Aktivitäten der EVO als Beauftragte aller bayerischen Elternverbände waren im März 2014 Schreiben an alle Fraktionsvorsitzenden des Bayerischen Landtags. Aufgrund einer der EVO bekannt gewordenen „druckfrischen“ wissenschaftlichen Analyse des Deutschen Krebsforschungszentrums Heidelberg, die von Frau Dr. Martina Pötschke-Langer und ihren MitarbeiterInnen erarbeitet wurde, gingen dann auch Petitionen an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Frau Ministerin Manuela Schwesig und an das Bundesministerium für Gesundheit, an Herrn Minister Herman Gröhe. Am 11. Januar 2016 fand eine Anhörung des Familienausschusses im Deutschen Bundestag statt. Alle sieben geladenen Sachverständigen begrüßten den entsprechenden Gesetzentwurf der Bundesregierung (Quelle: www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2016/kw02-pa-familie/401074).

Die gesamte Korrespondenz auch in der Folgezeit, von der Anhörung zu E-Shishas und E-Zigaretten im Gesundheitsausschuss des Bayerischen Landtags 2014 auf Vermittlung von Frau Landtagsabgeordneten Ruth Müller MdL, sind auf der Homepage der EVO unter www.schulwerk-bayern.de/evo/e-zigaretten-und-e-shishas.html nachzulesen.

Es gelang auch, den Bundeselternrat (BER) ins Boot zu holen. Aufgrund der Aktivitäten der EVO für die Mitglieder der bayerischen Elternverbände hat dann auch der Bundeselternrat eine entsprechende Presseerklärung veröffentlicht:

www.schulwerk-bayern.de/fileadmin/evo/2014-15/Kinder_und_Jugendliche_muessen_vor_E-Shishas_und_E-Zigaretten_geschuetzt_werden_11022015.pdf

Im April 2015 hat die Bundesregierung die Novellierung des Jugendschutzgesetzes angekündigt. Auch in der Folgezeit hat die EVO für alle bayerischen Elternverbände und deren Mitglieder Korrespondenz mit den zuständigen Bundesministern und Mitgliedern des Bayerischen Landtags, hier insbesondere mit Frau Landtagsabgeordnete Ruth Müller geführt.

Unsere Kinder werden nachhaltig vor Gesundheitsgefährdungen durch E-Zigaretten und E-Shishas durch das Gesetz geschützt

Sowohl die wissenschaftliche Leiterin des Deutschen Krebsforschungszentrums, Frau Dr. Martina Pötschke-Langer, als auch Frau Landtagsabgeordnete Ruth Müller, sowie SchulleiterInnen von EVO-Mitgliederschulen haben sich ausdrücklich für die Initiative und den „langen Atem“ der EVO im Interesse der Schülerinnen und Schüler bedankt, die nunmehr durch die gesetzliche Neuregelung endlich den Schutz bekommen, der ihnen zusteht und den die EVO seit 2014 immer wieder eingefordert hat.

„Gutta semper cavat lapidem“, ist das Motto der auf der EVO-Homepage aus Gründen der Transparenz veröffentlichten Korrespondenz in Sachen „Kampf gegen E-Zigaretten und E-Shishas für Kinder und Jugendliche“. Schauen Sie auf unsere Homepage (www.schulwerk-bayern.de/evo/e-zigaretten-und-e-shishas.html) und überzeugen Sie sich selbst: Die EVO hat gezeigt, was mit Engagement und Durchhaltevermögen möglich ist. Wir freuen uns mit allen UnterstützerInnen dieses Projekts.

Für den Vorstand der EVO

Prof. Dr. Ernst Fricke
1. Vorsitzender der EVO
Elternbeirat des Gymnasiums der Schulstiftung Seligenthal Landshut

Landshut, den 05.03.2016

EVO-Vorstand: Prof. Dr. Ernst **Fricke** (Vorsitzender), Ronald **Sterler** (stv. Vorsitzender), StB Johann **Hornberger** (Schatzmeister), Werner **Nebel** (Schriftführer), Alexandra **Mayer**, Heidi **Hofmann**, Jörn **Monstadt**

Für den Vorstand
Prof. Dr. Ernst Fricke
c/o Katholisches Schulwerk in Bayern
Adolf-Kolping-Str. 4 | 80336 München
Telefon: 089 - 55 52 66 | Fax: 089 - 55 53 78
E-Mail: KSWIB@t-online.de | www.schulwerk-bayern.de

Privat
Prof. Dr. Ernst Fricke
Innere Regensburger Str. 11 | 84034 Landshut
Telefon: 0871 - 925 98 13 | Fax: 0871 - 22 8 93
E-Mail: ernst.fricke@kanzlei-fricke.de

Für den Vorstand
Prof. Dr. Ernst Fricke
c/o Katholisches Schulwerk in Bayern
Adolf-Kolping-Str. 4 | 80336 München
Telefon: 089 - 55 52 66 | Fax: 089 - 55 53 78
E-Mail: KSWIB@t-online.de | www.schulwerk-bayern.de

Privat
Prof. Dr. Ernst Fricke
Innere Regensburger Str. 11 | 84034 Landshut
Telefon: 0871 - 925 98 13 | Fax: 0871 - 22 8 93
E-Mail: ernst.fricke@kanzlei-fricke.de

Keine E-Shishas für Kinder und Jugendliche

Bundesrat stimmt für Verkaufsverbot

Berlin. (dpa) Elektronische Zigaretten und Shishas dürfen künftig nicht mehr an Kinder und Jugendliche verkauft werden. Bisher waren E-Zigaretten vom Verkaufsverbot an Jugendliche ausgenommen, weil sie keinen Tabak enthalten. E-Zigaretten verdampfen aber Flüssigkeiten zum Inhalieren. Und Experten warnen vor Inhaltsstoffen, die Atemwegserkrankungen und Krebs auslösen können. Mit dem Gesetz soll zudem sichergestellt werden, dass Tabakwaren, E-Zigaretten und E-Shishas auch über den Versandhandel nicht in Kinderhände gelangen.



Bunte E-Shishas waren bisher vor allem bei Jugendlichen beliebt.

(Symbolfoto)

Fr 26.02.2016

E-Zigaretten und E-Shishas: Bundesrat berät über Gesetz zum Schutz von Kindern und Jugendlichen



Die Abgabe von elektronischen Zigaretten und Shishas an Kinder und Jugendliche soll in Zukunft verboten werden

Jugendliche auch im Versandhandel gelten.

Elektronisches Rauchen im Trend

E-Zigaretten und E-Shishas liegen bei vielen Kindern und Jugendlichen im Trend. So hat nach einer aktuellen Auswertung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung bereits jede fünfte Person in der Altersgruppe der zwölf- bis 17-Jährigen schon einmal eine E-Shisha probiert und jede siebte in dieser Altersgruppe eine E-Zigarette. 11,3 Prozent dieser Altersgruppe haben bereits eine E-Shisha oder eine E-Zigarette konsumiert, ohne jemals eine Tabakzigarette geraucht zu haben.

Mit den elektronischen Inhalationsprodukten werden Flüssigkeiten, sogenannte Liquids, verdampft und der dabei entstehende Nebel inhaliert. Aromastoffe verleihen dem Dampf den jeweiligen Geschmack. Es gibt nikotinhalige und nikotinfreie Lösungen. Die Produkte haben oftmals den Ruf als gesündere Alternative zum Tabakrauchen und wirken aufgrund von Geschmacksrichtungen wie Schokolade und diversen Fruchtarten als harmlos und auf Kinder und Jugendliche attraktiv.

Schäden für die Gesundheit

Harmlos sind E-Zigaretten und E-Shishas für Kinder und Jugendliche jedoch nicht. Nachdem die gesundheitlichen Risiken des Suchtstoffs und Nervengifts Nikotin, wie physische Abhängigkeit und Herz-Kreislauferkrankungen, seit längerem bekannt sind, haben Studien des Bundesinstituts für Risikobewertung und des Deutschen Krebsforschungszentrums auch die gesundheitlichen Risiken des Konsums von nikotinfreien E-Shishas und E-Zigaretten für Kinder und Jugendliche belegt.

Der Bundesrat hat am 26. Februar über den Gesetzentwurf zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor den Gefahren des Konsums von elektronischen Zigaretten und elektronischen Shishas beraten und keine Einwände erhoben. Damit kann das Gesetz demnächst verabschiedet werden und in Kraft treten.

Mit dem Gesetz werden die Abgabe- und Konsumverbote des Jugendschutzgesetzes und des Jugendarbeitsschutzgesetzes für Tabakwaren auf E-Zigaretten und E-Shishas ausgedehnt. Zudem soll damit sichergestellt werden, dass die Abgabeverbote von Tabakwaren, E-Zigaretten und E-Shishas an Kinder und

Kinderbetreuung

Kinder- und Jugendschutz

Integration und Chancen für Jugendliche

Kompetenzen junger Menschen


Eigenständige Jugendpolitik

Kinderseite

Stärken für Kinderrechte

Demografischer Wandel

 [Zur Druckansicht](#)

 [Thema abonnieren](#)

 [Diese Seite empfehlen](#)

Was macht die EVO?



- Wir kümmern uns um Schulbussicherheit durch Petitionen an den Bundestag und an den Bayerischen Landtag.

<https://www.schulwerkbayern.de/evo/schulbussicherheit.html>

Katholisches Schulwerk in Bayern
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Verband der bayerischen (Erz-)Diözesen

Schulwerk | **Schulentwicklung** | Fortbildung | Stellenbörse | Akademie Benediktbeuern

Suche

Informationen

- Mitgliedsschulen des Katholischen Schulwerks
- Schulorte auf einer Bayernkarte
- EVO Elternvereinigung**
 - Vorstand
 - Aktuelles - u. a. Jahreshauptversammlung
 - Rundschreiben der EVO
 - Mebis
 - G8 - G9 Diskussion
 - E-Zigaretten und E-Shishas
 - Inklusion und deren Finanzierung
- Schulbussicherheit**
 - Förderprojekte der EVO

GENEROSO ANIMO - Die Ehrenauszeichnung des Katholischen Schulwerks

SCHULBUSSICHERHEIT

Der Zwischenbericht aus dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur ist Anlass für die EVO und die weiteren bayerischen Elternverbände, jetzt im Freistaat Bayern die notwendigen Änderungen zur Sicherheit von Kindern in Schulbussen einzufordern.

Die EVO setzt sich für die Sicherheit im Schulbusverkehr ein. Entsprechende Schreiben an Minister Alexander Dobrindt und Dominik Heuwieser stehen zum Download bereit.

Schreiben des Vorsitzenden der EVO an den Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt
Antwortschreiben:
2014-04-09 für Herrn Dobrindt: Parl. Staatssekretärin Dorothee Bär, MdB

Schreiben des Vorsitzenden der EVO an Herrn Dominik Heuwieser (Petition an den Bayerischen Landtag)
Entscheidung des Petitionsausschusses des Deutschen Bundestages vom 22.11.2012 zur generellen Anschlapppflicht in Schulbussen sowie die Abschaffung der Ausweise von Stehplätzen im sogenannten freigestellten Schülerverkehr
Schreiben des Vorsitzenden der EVO an den Bundesverkehrsminister und die Fraktionsvorsitzenden:
Dr. Peter Ramsauer
Volker Kauder (CDU/CSU)
Rainer Brüderle (FDP)
Dr. Frank-Walter Steinmeier (SPD)
Renate Künast (Bündnis 90/Die Grünen)
Dr. Gregor Gysi (DIE LINKE)
Antwortschreiben:
2014-04-10 für Herrn Kauder: Ulrich Lange MdB
Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung vom 30.04.2013 (Ministerialdirektorin Claudia Horn)
Herbert Behrens, MdB, vom 13.03.2013

Schreiben des Vorsitzenden an
MdB Dr. Andreas Fischer vom 03.09.2013
Herrn Heuwieser vom 03.09.2013

Was macht die EVO?

- Wir beteiligen uns konstruktiv an der G8/G9-Diskussion

<https://www.schulwerk-bayern.de/evo/g8-g9-diskussion.html>



Was macht die EVO?

- Wir präsentieren in der jährlichen Jahresversammlung aktuelle Themen und hochrangige Experten.

<https://www.schulwerk-bayern.de/evo/aktuelles-u-a-jahreshauptversammlung.html>



Elternvereinigung an den Gymnasien
und Realschulen der Orden und anderer
freier katholischer Schulträger in Bayern

„Gemeinsam sind wir stark!“



EINLADUNG
zur Jahresversammlung
am 23./24. Februar 2018
an den Dr.-Johanna-Decker-Schulen in Amberg

The image is a vertical flyer for the EVO annual assembly. It has a blue background. At the top, there is a white box containing the EVO logo and its full name in German. Below this, the slogan '„Gemeinsam sind wir stark!“' is written in white. In the center, there is a group photograph of approximately ten people, mostly women, smiling. At the bottom, the word 'EINLADUNG' is written in large white letters, followed by the details of the assembly: 'zur Jahresversammlung am 23./24. Februar 2018 an den Dr.-Johanna-Decker-Schulen in Amberg'.



Elternvereinigung an den Gymnasien
und Realschulen der Orden und anderer
freier katholischer Schulträger in Bayern

„Gemeinsam sind wir stark!“



EINLADUNG
zur Jahresversammlung
am 23./24. Februar 2018
an den Dr.-Johanna-Decker-Schulen in Amberg

Tagungsprogramm

Freitag, 23.02.2018

16:00 Uhr

Eintreffen im Hotel Ihrer Wahl (siehe Hotelliste)

17:00 Uhr

Anmeldung der TeilnehmerInnen an den
Dr.-Johanna-Decker-Schulen

17:30 Uhr

Begrüßung der TeilnehmerInnen und Gäste
Schulleitung: Herr OSTd Günter Jehl
EVO-Vorstand: Herr Prof. Dr. Ernst Fricke
Grüßworte:

- Frau Tanja Schleicher, Elternbeiratsvorsitzende
des Dr.-Johanna-Decker Gymnasiums

18:00 Uhr

Festvortrag von Frau Prof. Dr. Michaela Gläser-Zikuda

**„Erziehungsgemeinschaft
an katholischen Schulen“**

19:30 Uhr

Empfang durch die Elternbeiräte der
Dr.-Johanna-Decker Schulen

20:15 Uhr

Abendveranstaltung

Samstag, 24.02.2018

9:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst in der Schulkirche

10:00 Uhr

Grüßworte von Herrn Direktor Dr. Andreas Hatzung,
Katholisches Schulwerk Bayern

10:15 Uhr

Vortrag von Herrn Prof. Dr. Werner Sacher,
Renommiertester Elternarbeitsforscher Bayerns

**„Elternarbeit konstruktiv
wahrnehmen und gestalten“**

11:00 Uhr

Vortrag von Herrn Andy Schweiger
**„Digitalisierung als Aufgabe
für die ganze Schulfamilie“**

12:00 Uhr

Mitgliederversammlung der EVO in der Schule
TOP 1: Bericht des EVO-Vorstands mit Aussprache
TOP 2: Kassenbericht
TOP 3: Entlastung des Vorstands

13:00 Uhr

Mittagsimbiss in der Mensa

13:45 Uhr

- Kooperation mit anderen Elternverbänden?
- Was bringt uns als EVO die Mitgliedschaft bei der LEV-RS?
- Vorstellung von Förderprojekten unserer Mitgliedsschulen
- Aussprache mit Diskussion

15:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

Veranstaltungsort (23./24.02.2018)

Dr.-Johanna-Decker-Schulen
Deutsche Schulgasse 2
92224 Amberg
Internet: www.djds.de



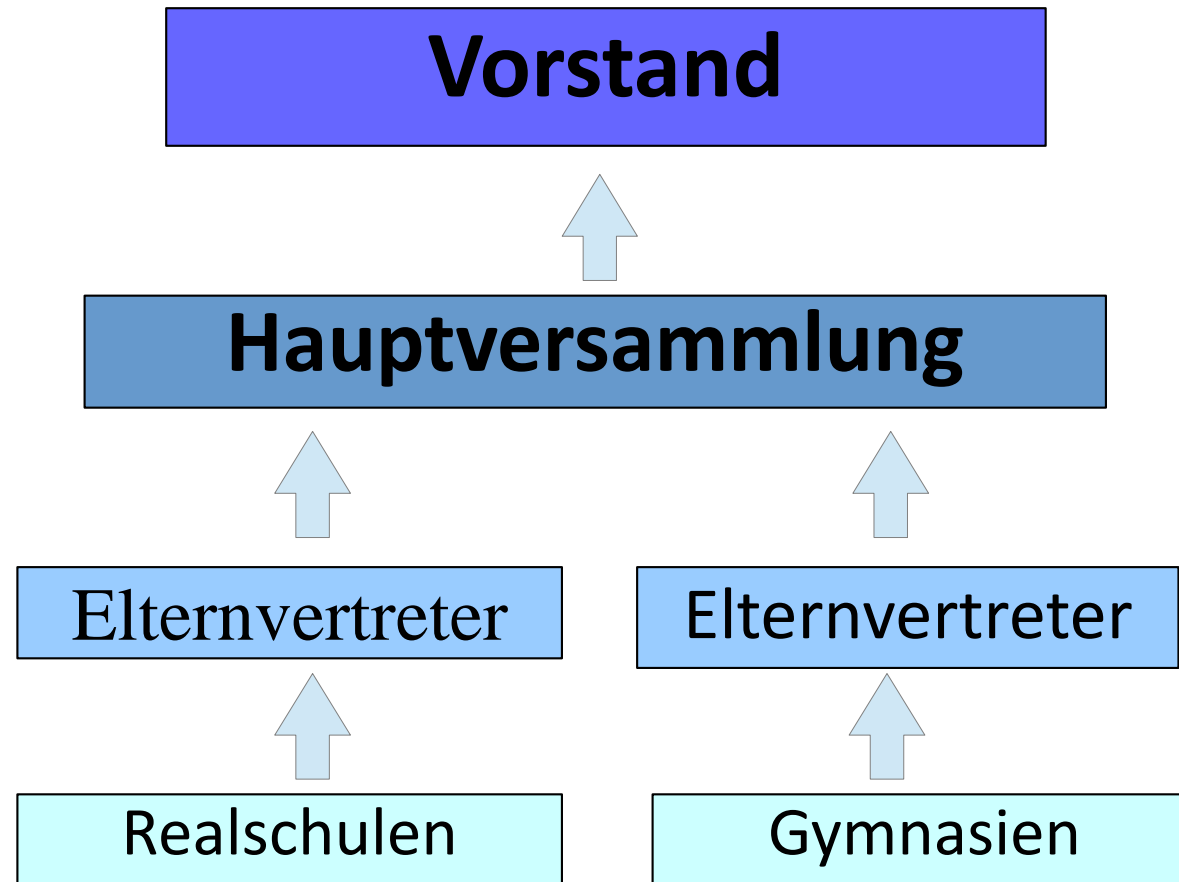
Der grobe Aufbau der EVO

Der grobe Aufbau der EVO



- Oberstes Organ ist die jährliche Hauptversammlung.
- Die Elternbeiräte der angeschlossenen Schulen treffen sich zum Erfahrungsaustausch, besprechen interessante Themen und bestimmen die Richtlinien der gemeinsamen Arbeit. Aus den Reihen ihrer Mitglieder wählt die Mitgliederversammlung den Vorstand und den Kassenprüfer für jeweils zwei Jahre.
- Der Vorstand besteht aus sieben Elternvertretern.
- Gymnasien und Realschulen sind entsprechend der Zahl der angeschlossenen Schulen vertreten.
- Realschulen aber max. drei Mitglieder
- Die Wahl des Vorstands erfolgt in separaten Wahlgängen durch Gymnasium und Realschule

Der grobe Aufbau der EVO - Überblick





Mit wem kooperiert die EVO

Mit wem kooperiert die EVO?

- Katholisches Schulwerk Bayern und mit der Elternvereinigung der Evangelischen Schulstiftung (EVES) in allen gemeinsamen Fragen
- Arbeitsgemeinschaft der Bayerischen Elternverbände (ARGE EVB)
- Lehrerverbänden (von Fall zu Fall)
- Direktorenvereinigung (von Fall zu Fall)

Die Elternvereinigungen staatlicher Schulen haben nur ihre eigenen Interessen im Auge (leider!)

Wie wird eine Schule Mitglied in der EVO?

Wie wird eine Schule Mitglied in der EVO?



- Eine einfache Beitrittserklärung des Elternbeirats über das Katholische Schulwerk in Bayern oder direkt an den Vorstand genügt!

Adresse:

**Katholisches Schulwerk in Bayern
Adolf-Kolping-Str. 4
80336 München**

Homepage:

www.schulwerk-bayern.de/evo.html

E-Mail:

kswib@t-online.de

oder

info@evo-bayern.com



Warum lohnt sich die
Mitgliedschaft in der EVO?

Warum lohnt sich die Mitgliedschaft?



- Als gemeinsame, starke Elternvereinigung aller Realschulen und Gymnasien befindet sich die EVO in einer optimalen Ausgangslage.
- Sie kann sich die Belange der einzelnen Schulen und damit auch Ihrer Schule zu eigen machen und diese vertreten.
- Sie kann überregionale Themen von grundsätzlicher Bedeutung aufgreifen und zielgerichtet verfolgen.
- Durch die Einbindung von anderen Elternorganisationen ist die EVO in der Lage, Ihre Interessenvertretung als Eltern und Elternbeiräte zu übernehmen und sich für Ihre Forderungen in Politik und Gesellschaft einzusetzen.



Was kostet die Mitgliedschaft in der EVO?

Was kostet die Mitgliedschaft?



- Der EVO-Beitrag beträgt zur Zeit 0,50 € pro Schüler im Jahr.

Bislang war mit diesem Betrag auch die Mitgliedschaft bei der LEV-Gym (60 Jahre lang) eingeschlossen, doch der Vorstand der LEV hat der EVO rechtswidrig das aktive und passive Wahlrecht entzogen und keinerlei Anträge der EVO-Mitgliedsschulen in der Jahresversammlung bearbeitet. Im Bereich G8/G9 wird keine an den Interessen der Eltern und ihrer Kinder orientierte Linie mehr vertreten.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Ernst Fricke

Vorsitzender der EVO

Innere Regensburger Str. 11 | 84034 Landshut

Telefon: 0871 - 925 98 13 | Telefax: 0871 - 22 8 93

E-Mail: info@evo-bayern.com



www.schulwerk-bayern.de/evo.html

